

EHRENAMTSAGENTUR SACHSEN SETZT SICH FÜR FREIWILLIGES ENGAGEMENT IM FREISTAAT EIN

25. Mai 2021



Seit März 2021 ist die Ehrenamtsagentur (EAA) Sachsen als landesweite Fach- und Servicestelle für den Bereich Ehrenamt im Freistaat aktiv. Die EAA möchte das bürgerschaftliche Engagement in Sachsen nachhaltig stärken.

Dienstagnachmittag in der Dresdner Bürogemeinschaft der JUST Jugendstiftung Sachsen: Das Projektteam der Ehrenamtsagentur Sachsen (EAA) trifft sich zum wöchentlichen Meeting, um die Anfragen, Neuigkeiten und Planungen zu besprechen, die für die neue Woche anstehen. Martin Schmidt, Annett Schudeja und Doreen Teichner sind die Gesichter hinter der Ehrenamtsagentur Sachsen. Nach der Devise „Miteinander stark! Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des ehrenamtlichen Engagements“, setzt sich das Trio für bürgerschaftliches Engagement in Sachsen ein.

Ansprechpartner für sächsische Ehrenamtsakteure

Die Ehrenamtsagentur Sachsen wurde im März 2021 als landesweite Fach- und Servicestelle für den Bereich Ehrenamt im Freistaat gegründet. Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt engagiert sie sich für die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und die Förderung von ehrenamtlichen Aktivitäten in allen sächsischen Regionen. Dabei setzt die EAA auf drei Säulen: Information und Beratung, Vernetzung sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Landesweiter Austausch und Koordination freiwilligen

Engagements

Laut dem Freiwilligensurvey des Bundesfamilienministeriums engagieren sich deutschlandweit etwa 28,8 Millionen Menschen freiwillig - Tendenz steigend. Die Bedeutung Ehrenamtlicher zeigt auch die 2021 erschienene Studie der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung „Engagement in Sachsen“, wonach 85 Prozent der Vereine in Sachsen ausschließlich mit freiwillig Engagierten arbeiten.

Die Erhebung macht zudem deutlich, dass es in Sachsen bereits eine breite Vielfalt an organisiertem ehrenamtlichen Engagement gibt. Gleichzeitig besteht ein dringender Bedarf an handlungsfeldübergreifendem Austausch und Koordination, um nachhaltige, engagementpolitische Strukturen aufzubauen. Ebenso ist es wichtig, den Boden für zivilgesellschaftliche Engagement-Strategien unter Berücksichtigung der Parameter des gesellschaftlichen Wandels, wie Digitalisierung, Globalisierung, Urbanisierung und demographische Entwicklung zu ebnet.

Genau diese Ziele hat sich die Ehrenamtsagentur Sachsen gesetzt. „Aktuell lernen wir die Akteure des bürgerschaftlichen Engagements in Sachsen, ihre Herausforderungen und Bedarfe kennen und leiten daraus die nächsten Schritte ab“, so Martin Schmidt, Projektkoordinator der EAA. Für 2021 sind neben synergiefördernden Netzwerktreffen, auch Werkstätten geplant, um den Fortbildungsbedarf für Ehrenamtliche kennenzulernen. Eine weitere wichtige Aufgabe des Projektes ist die Stärkung der sächsischen Anerkennungskultur von freiwilligem Engagement. Hier will die EAA durch Öffentlichkeitsarbeit sowie Kampagnen das Bewusstsein für die Relevanz und Wertschätzung ehrenamtlicher Arbeit fördern. „Wir möchten alle Einrichtungen und Träger, Freiwilligenagenturen und Netzwerke aus dem Bereich Ehrenamt im Freistaat sowie Menschen, die Interesse am Ausbau gesellschaftlicher Teilhabe haben, herzlich einladen, sich mit uns gemeinsam an diesem Prozess zu beteiligen“, ruft Martin Schmidt auf.

Nähere Informationen zur Ehrenamtsagentur Sachsen finden Sie unter: www.ehrenamt-sachsen.de

Ihr Kontakt zum Team der Ehrenamtsagentur Sachsen:

E-Mail: [info\(at\)ehrenamt-sachsen.de](mailto:info(at)ehrenamt-sachsen.de)

Tel.: 0351/ 8104 1132

Autorin: Doreen Teichner, Ehrenamtsagentur Sachsen